

WIENER RATHAUS KORRESPONDENZ.
Herausgeber und verantw. Redakteur Franz Mischeu.
24. Jahrg. Wien, Freitag, 21. August 1914.

Bürgermeister Dr. Weiskirchner für die Wiederaufnahme des Schulbeginnes. Bürgermeister Dr. Weiskirchner war gestern in längerer Audienz bei Sr. Exzellenz dem Herrn Ministerpräsidenten und hat n. a. erklärt, daß er unbedingt für den normalen Schulbeginn an den Wiener Volks- und Bürgerschulen einträte; er habe bereits den Wiener k.k. Bezirksschulrat ersucht, ehestens ein Programm für die Verteilung der Kinder in die nicht anderwärtig beanspruchten Schulgebäude und wegen entsprechender Modifizierung des Schulbetriebes und des Lehrplanes auszuarbeiten, damit die getroffenen Provisorien ehestens dem k.k.n.-ö. Landesschulrats zur Genehmigung vorgelegt werden können. Dr. Weiskirchner konnte sich für seine Stellungnahme auf den einstimmigen Beschluß des Stadtrates und der gemeinderätlichen Obmänner-Konferenz berufen.

Zur Approvisionnement. Der Stadtrat beschloß in seiner letzten Sitzung nach einem Berichte des VB. Rain die Direktion der städtischen Stellwagenunternehmung zu ermächtigen, der n.-ö. Molkerei für den Milchtransport zum Zwecke der Approvisionnement der Stadt die nötige Bespannung (Pferde und Kutscher) zur Verfügung zu stellen.

Pferdelizitation. Der Magistrat hat folgende Kundmachung erlassen: Am 27. d.M. um 8 Uhr früh findet am Viehmarkt St. Marx 3. Bezirk die Lizitation von zirka 100 bis ~~22~~ 130 Pferden statt. Die Heeresverwaltung leistet für keine wie immergearteten Mängel Gewähr, gleichviel ob dieselben bereits im Zeitpunkte des Verkaufes bestehen oder aber erst später hervorkommen sollten. Jeder Ersteher eines Pferdes hat die Annahme vorstehender Bedingungen im Lizitationsprotokolle zu bestätigen. Die erstandenen Pferde sind sofort nach Erlag des Kaufpreises zu übernehmen.

Zentralstelle der Fürsorge für Soldaten und
ihre Familienangehörigen im Rathause.

XVII. Spendenausweis.

Baron und Baronin Rudolf Biedermann K 10.000, Bezirkskomitee für den 21. Bezirk (2. Sammlung) K 3658, Bezirkskomitee für den 12. Bezirk X (5. Sammlung) K 2982, Landmarschall Prinz Alois von und zu Liechtenstein K ~~222~~ 2000 in Rente, Bezirkskomitee für den 16. Bezirk (Sammlung) K 1767, Gaudenzdorfer Männerchor „Einigkeit“ K 1000 in Rente, Nesselsdorfer Wagenaufbau Fabriks Gesellschaft K 1000, Firma P. & C. Habig K 1000, Personale der Stadtgartendirektion (Sammlung) K 652, christlichsoziale Arbeiterzeitung (2. Sammlung) K 603, Genossenschaft

der Bau- und Steinmetzmeister K 500, technische Beamte der Zentrale der städtischen Gaswerke K 353, Prinzessin Hanna von und zu Liechtenstein K 300, Familie Purschke K 250, Beamte des Gaswerkes Simmering K 233, „Union“ Industrie komprimierter Gase G.m.b.H. K 200, Genossenschaft der Anstreicher und Lackierer K 200, L. Gussenbauer & Söhne K 150, Beamte des städt. Gaswerkes Leopoldau K 132, Gemeinde St. Oswald (Sammlung) K 104, Gemeindeamt Erlaa bei Wien K 100, A. Deutsch K 100, Karl Fial K 100, Ignaz Enzinger (Kirchstetten) K 50, Weihbischof Dr. Josef Pfluger K 50, Ferdinand Geiss K 50, J. Ratz K 50, k.k. Rat Franz H. Kleindienst, K 50, Kongregation der nächtlichen Anbetung für Männer K 30, Sammlung der Angestellten der Firma Anton Mattner K 30, A.B. K 25, Rechnungsrevident Kojka K 20, Leo Ehmann K 20, Dr. Luigi K 20, Markus Meindl K 20, Alois Pieschl K 10, V.G. K 10, Oberinspektor Kment K ~~10~~⁵, Fritz Pfautsch K 2.

Ferner wurden der Zentralstelle verschiedene Naturalien, Wäsche, Rauchsorten, etc. übergeben.

Die Zentralstelle kann telephonisch unter: Neues Rathaus, Klappennummer 51 erreicht werden.